



institut für wohnbau **i\_w**  
**145 Institut für Städtebau**

angewandte soziologie des wohnens  
 temporär wohnen\_soziale dichte

sigrid verhovsek

*"in erster linie geht es nicht um den bau von wohnungen, sondern um das leben, dass sich in den wohnungen entfalten soll. dieses leben wird natürlich von der politik maßgeblich bestimmt, aber wohl ebenso sehr von der räumlichen struktur der wohnung selbst und ihrer einfügung in den größeren räumlichen organismus der ansiedlung oder der stadt"*

(ferdinand schuster, architektur und politik, 1965)

angewandte soziologie des wohnens  
 temporär wohnen\_soziale dichte

betreuer  
 sigrid verhovsek

informationen  
[www.iwtugraz.at](http://www.iwtugraz.at)

im seminar der angewandten soziologie des wohnens gibt es einige ziele, die sich gegenseitig ergänzen.

zunächst, möchte ich euch in die geheimnisse der soziologie einweihen: die frage, was ist soziologie überhaupt, was tun soziologen und soziologinnen so und warum ist das für uns als architekten eigentlich überhaupt interessant.

dann werden wir uns die methoden der soziologie genauer anschauen: wie kommen die soziologinnen überhaupt zu ihren erkenntnissen, welche möglichkeiten haben sie dazu. wir werden dann versuchen, diese methoden als eine art stadt- und architekturforschung auf unsere entwurfsaufgaben anzuwenden. die leitlinie ist das gemeinschaftliche wohnen, und zwar alle möglichen formen davon: klöster, gefängnisse, hotels, boardinghouses, einküchenhäuser, altenheime, etc.

und an diese themen werden wir dann jeweils auch die soziologische theorie anknüpfen. etwa bei der architektur von gefängnissen, die theorie zu abweichung und devianz, oder wenn wir über altenheime reden, dann werden wir auch über simone de beauvoir reden und über die theorien der altersstufen oder das zeitempfinden der menschen.

wichtig ist in diesem seminar: diskussion ist methode, diskussion ist interview, diskussion ist befragung, diskussion ist vor allem zuhören und analysieren.

wir werden deshalb auch einen nachmittag oder einen tag lang mit dem neuberg college verbringen, mit einigen mitgliedern von studio magic und mit peter waterhouse und uns einerseits mit einer konkreten bauaufgabe aber andererseits auch mit dieser theorie des übersetzens, des sprechens, des zuhörens und analysierens befassen.

vorarbeit/einstimmung: roman/film: "der name der rose"



institut für wohnbau

andreas lichtblau  
 univ.prof.arch.dipl.ing.  
 institutsvorstand

mandellstrasse 11  
 8010 graz, austria  
 phone: +43 (0)316 873 42 60  
 mail: lichtblau@tugraz.at